



# Jahresbericht 2007



Die Zukunft ist für mich spannender als die Vergangenheit. Dies war der einleitende Satz im Jahresbericht 2006, welcher auch heuer noch seine Gültigkeit hat. In diesem Sinne möchte ich mit etwas zeitlichem Abstand auf das vergangene Jahr zurückblicken. Es war ein Jahr des Aufbaus, der Neuausrichtung, der Standortbestimmung.

Eines vorweggenommen:

Die Neuorganisation der Wirtschaftskammer ist gelungen. Aus der Vision eines neuen Wirtschaftsverbandes, der seine Dienstleistungen in erster Linie für die Mitglieder aus dem Gewerbe anbietet, aber auch anderen Interessenten offen steht, wurde Wirklichkeit!

### Allgemeinverbindlichkeitserklärung für Gesamtarbeitsverträge

Am 15. März 2007 wurde das Gesetz über die Allgemeinverbindlichkeit vom Landtag beschlossen, ein Meilenstein für das Liechtensteinische Gewerbe und die Wirtschaftskammer Liechtenstein.

Mit dieser Grundlage im Rücken, hatte die Präsidentenkonferenz das weitere Vorgehen zu bestimmen. Es galt nun die Umsetzung in die Wege zu leiten. Umfangreiche Sitzungen während des ganzen Jahres waren nötig um die neuen Strukturen zu erarbeiten. Das Resultat kann sich sehen lassen. Im Dezember 2007 konnte die Stiftung zur Überwachung von allgemein ver-

bindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen in Liechtenstein kurz «SAVE», im Öffentlichkeitsregister des Fürstentums Liechtenstein eingetragen werden. Vor dieser Eintragung waren aber über 500 Stunden Aufwand für die Vorarbeiten von Nöten und deren Abstimmung in der Präsidentenkonferenz. In dieser Zeit wurde in Zusammenarbeit mit dem LANV intensiv daran gearbeitet, die bestehenden Gesamtarbeitsverträge zu durchleuchten und notwendige, gesetzliche Anpassungen zu machen. Zudem wurden die Reglemente ausgearbeitet, welche massgeblich für die zukünftigen Konstrukte, wie z.B. die Bildung der paritätischen Kommissionen dienen. Termingerecht konnten die ersten Gesamtarbeitsverträge für Maler und Gipser am 23. November 2007 der Regierung zur Prüfung übergeben werden.

### Leistungsvereinbarung

Während der ersten Jahreshälfte stand ebenfalls die Leistungsvereinbarung mit dem Staat im Mittelpunkt. Inzwischen konnten mit dem Staat die Leistungsvereinbarungen abgeschlossen werden. So werden die Aufgaben, die im öffentlichen Interesse wahrgenommen werden, finanziell entschädigt. Seitens der Wirtschafts-

kammer Liechtenstein geben wir in Zukunft der Regierung auf Ende des Jahres ein Budget ab, welches dann von der Regierung geprüft wird. Basis dieser Abgeltung sind nur Leistungen, welche im öffentlichen Interesse aller Beteiligten erbracht werden.

### Neue Dienstleistungen

Bei Jahresstart wurden neue Dienstleistungen angepriesen, welche auch umgesetzt worden sind. Neben den bereits bestehenden, äusserst attraktiven Leistungen sind im Jahr 2007 folgende Leistungen zum Wohle aller Mitglieder eingeführt worden:

- Mediation
- Sprechstunden
- Bewilligungsprozedere
- DHL, International, seit August National
- Telekurs, Sonderkonditionen auf alle Terminals sowie Kommissionsvorteile bei Kartenabrechnungen
- Rechtsschutzversicherung Mobiliar/ Projekta: 10 Prozent Rabatt auf bestehenden Prämienvertrag
- Lancierung Strom-Pool mit der LKW

Die Auflistung spricht für sich und vor allem für eine Mitgliedschaft.



# Jahresbericht 2007.

## Interessensvertretung

Auch haben wir unseren Auftrag gegenüber unseren Mitgliedern, nämlich uns für ihre Belange einzusetzen, ernst genommen.

Ein Beispiel dafür ist die Neuregelung bei den grenzüberschreitenden Dienstleistungen:

Durch unsere Interventionen ist die Regierung bei den Schweizer Behörden vorstellig geworden, damit möglichst viele unnötige bürokratische Hürden und Schikanen abgebaut werden. Die hartnäckigen Interventionen der Wirtschaftskammer haben gefruchtet, eine Lösung im Sinne gleich langer Spiesse konnte nun erreicht werden. Einzelne Betriebe, die unter den Neuerungen zu leiden hatten, hätten einen solchen Durchbruch nie geschafft. Als starke Wirtschaftsorganisation weist die Wirtschaftskammer Liechtenstein genügend Gewicht auf, um Bewegung in eine verfahrenere Situation zu bringen.

Neben diesen Tätigkeiten wurden im Jahre 2007 nicht weniger als 14 Stellungnahmen zu Vernehmlassungen seitens der Wirtschaftskammer Liechtenstein im Interesse des Gewerbes verfasst.

## Übergabe der Lehrabschlussdiplome

Anlässlich der Lehrabschlussfeier konnten über 160 glückliche Lehrabsolventen am 5. Juli 2007 im Beisein ihrer stolzen Eltern und zufriedenen Lehrmeistern ihr lang ersehntes Abschlusszeugnis entgegennehmen.

Erfreulich für die Wirtschaftskammer waren die Lehrabschlussprüfungen. Der Einsatz unseres Nachwuchses lässt uns mit Hoffnung in die Zukunft blicken, dass gute Nachwuchskräfte unser Gewerbe und Handwerk auf einem hohen Stand halten werden. Dies soll für uns der Anlass sein, den Ausbildungsbereich zuoberst auf die Prioritätenliste zu setzen. Mit dem in Zusammenarbeit mit dem Amt für Berufsbildung und Berufberatung neu lanciertem Projekt: Werkplatz Liechtenstein – Berufe mit Zukunft, werden wir auch im Jahr 2008 akzente im Ausbildungsbereich setzen.

## Organisationsstruktur in der Geschäftsstelle

Mit der Reorganisation der Geschäftsstelle ist ein wichtiger Meilenstein für eine effiziente Verwaltung erreicht worden.



Das Ziel ist klar definiert: Die Fachkompetenz der Geschäftsstelle wird erhöht und im Leistungsangebot erfolgt eine wesentliche Ausweitung, um den Erfordernissen eines Service-Centers für die gewerbliche Wirtschaft gerecht zu werden.

## Neuausrichtung BWI

Das BWI hat sich zu einem zentralen Weiterbildungsinstitut im Fürstentum Liechtenstein entwickelt, das auf die Bedürfnisse und Erfordernisse der heimischen KMU-Wirtschaft zugeschnitten ist. Auch in Zukunft wird das BWI ihr Ausbildungsangebot auf die Belange aller Mitglieder massgeschneidert anbieten. Aufgrund der

bereits erwähnten Leistungsvereinbarung mit dem Staat, erfolgt die Förderung des Beruflichen Weiterbildungsinstituts wieder neu über die Wirtschaftskammer Liechtenstein.

Ich möchte alle Mitglieder ermuntern, im aktuellen Jahr weiterhin mutig und offen zu diskutieren wie dies im vergangenen Jahr der Fall war und bedanke mich herzlichst für den Einsatz, einen Einsatz für den Wirtschaftsstandort Liechtenstein.

Noldi Matt



Präsident,  
Wirtschaftskammer Liechtenstein

## Herzlichen Dank

Die Wirtschaftskammer Liechtenstein bedankt sich herzlich beim Hauptsponsor der diesjährigen Jahresversammlung:

**Die Mobiliar**  
*Versicherungen & Vorsorge*



## Sektionen 2007

	Vorsitz 2007	Schwerpunkte 2007
<p style="text-align: center;"><b>Sektion Allgemein</b></p>	<p>Präsident: Markus Tschann</p> <p>Vizepräsident: Franz Hoop</p>	<p>Der neu gewählte Vorstand hat im Jahr 2007 den SALi-Lunch ins Leben gerufen. An drei Veranstaltungen hatten die Mitglieder der Sektion Allgemein die Möglichkeit, an spannenden Vorträgen zu den Themen «Erfolgreich sprechen, wirken, gewinnen», «Erfolgreich durch optimierte Akustik im betrieblichen Umfeld» sowie «Kunden gewinnen übers Radio» teilzunehmen. Abgerundet wurden die Referate jeweils mit einem Mittagessen, an welchen das Gehörte noch weiter vertieft und neue Kontakte geknüpft werden konnten. Zudem wurde von der Sektion eine Umfrage bei den Sektionsmitgliedern durchgeführt.</p>
 <p style="text-align: center;"><b>Autogewerbe-Verband Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Rainer Ritter</p> <p>Vizepräsident: Herbert Frommelt</p>	<p>2007 fanden 4 Vorstandssitzungen und 2 Mittagsmeetings statt. Im Februar standen die Neuregelung des Abschlepp- und Pannendienstes und die Stellungnahme der Schulreform SPES I im Vordergrund. Die LAP-Vorbereitungskurse und die Zwischenprüfung wurden ebenfalls erfolgreich durchgeführt. Im Frühjahr und Herbst gingen die traditionellen Reifenaktionen mit der ESA über die Bühne. Um den Erhalt der Zwischenprüfung im Autogewerbe und die Vorbereitung der LAP-Feier ging es in der Junisitzung. Im Oktober führte der AGVFL wieder den Eignungstest in Zusammenarbeit mit dem Ausbildungszentrum St. Gallen durch. Die Vorbereitung der Jahresversammlung und die jährlichen Lohnverhandlungen mit dem LANV rundeten ein erfolgreiches Jahr ab.</p>
 <p style="text-align: center;"><b>Bäcker- und Konditorengewerbe Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Markus Wanger</p> <p>Vizepräsident: Pirmin Mündle</p>	<p>Beim erstmals durchgeführten Bäckerlunch gab es interessante Gespräche und Informationen. Wie jedes Jahr fand der Sektionskurs der Fachschule Richemont in Luzern statt. Der Vorstand hielt 3 Sitzungen ab, bei denen es auch um die notwendig gewordene Erneuerung des momentan gültigen GAV ging. Die Homepage der Bäcker ist ausgebaut und kann von jedem Mitglied genützt werden. Anfang Juli erhielten 4 Lehrlinge ihre Fähigkeitszeugnisse an der Lehrabschlussfeier in Ruggell. Die Lohn- und Protokollvereinbarungen mit dem LANV verliefen sehr angenehm und erfolgreich.</p>
 <p style="text-align: center;"><b>BAUMEISTERVERBAND LIECHTENSTEIN</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Baumeisterverband Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Beat Gassner</p> <p>Vizepräsident: André Büchel</p>	<p>In den 5 Sitzungen wurden durch den Vorstand Themen wie Witterungsbedingte Kurzarbeit (WKA), Richtlinien für Baupreisänderungen und AVE GAV aufgegriffen und behandelt. Das im Jahr 2005 beschlossene Kommunikationskonzept wurde mit dem Baumeisterapero, der Aktion Bauplanen und diversen Fachartikel weiter umgesetzt. An den World Skills in Japan hat ein Maurer aus dem Verband teilgenommen. Der Präsident nahm an verschiedenen Ländertreffen teil, ausserdem gab es Gespräche mit der LGU zum Thema Recycling am Bau. Das ereignisreiche Jahr wurde mit der Jahresversammlung und den Lohnverhandlungen abgeschlossen.</p>
 <p style="text-align: center;"><b>Elektro-Elektronik / Radio-TV Gewerbe Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Kurt Kaiser</p> <p>Vizepräsident: Uwe Kieber</p>	<p>Im Jahr 2007 wurde wiederum der LAP-Vorbereitungskurs für Montageelektriker sowie Elektromonteuere angeboten, an welchen insgesamt 16 Lernenden teilgenommen haben. Die Sektionsmitgliedern konnte auch in diesem Jahr wieder die regelmässig stattfindenden «Elektro-Hocks» besuchen. Ebenfalls wurde ein Sektionsausflug zur Ineltec angeboten. An der World-Skills-Meisterschaft 2007 war Liechtenstein u.a. mit einem Anlagenelektriker vertreten. Ende Oktober führte der Sektionspräsident mit dem Arbeitnehmerverband die jährlichen Lohn- und Protokollverhandlungen.</p>

# Jahresbericht 2007.

	<b>Vorsitz 2007</b>	<b>Schwerpunkte 2007</b>
 <p><b>Gärtner &amp; Floristen Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Christian Müller</p> <p>Vizepräsident: Bernhard Seger</p>	<p>Der Vorstand hat sich zu 2 ordentlichen Sitzungen getroffen. Im Frühling nahmen einige Mitglieder am Verbandsausflug an die Giardina in Zürich teil. Bei den World-Skills-Meisterschaften qualifizierten sich Dominic Schwendener und Eric Federer für die Weltmeisterschaften in Japan. Hinter dem Schweizer Team erreichten sie den erfolgreichen siebten Rang. Ende Oktober wurde wiederum die Lohn- und Protokollverhandlungen mit dem Arbeitnehmersverband geführt. Für die Abteilung Floristen wird noch ein Vorstandsmitglied gesucht.</p>
 <p><b>Sektion Gastronomie Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Peter Büchel</p> <p>Vizepräsident: René Frick</p>	<p>Das Hauptthema 2007 war die «Rauchfreie Gastronomie» mit der Erarbeitung der Stellungnahme und diversen Gespräche und Verhandlungen. Mit der Suchtpräventionskampagne «du sescht wia», der Gymnastrada und der LAP-Feier in Ruggell standen noch weitere wichtige Events an. Im September nahm der Präsident an der Delegiertenversammlung der Hotel und Gastroformation der Kantone SG, AR, AI, FL teil. Die Zusammenarbeit funktioniert hervorragend. Ende des Jahres wurde mit der Aktualisierung der Homepage begonnen. Ausserdem gab es einen erfreulichen Zuwachs von Neumitgliedern in der Sektion zu verzeichnen.</p>
 <p><b>Gewerbliche Industrie Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Magnus Tuor</p> <p>Vizepräsident: Hansjörg Goop</p>	<p>Der Vorstand hat sich im Jahr 2007 zu 7 ordentlichen Vorstandssitzungen getroffen. Zudem haben die einzelnen Vorstandsmitglieder an unterschiedlichen Veranstaltungen betreffend Wirtschaftsförderung und SPES I teilgenommen. Das Thema SPES I (Schul- und Profilentwicklung auf der Sekundarstufe I) ist insofern wichtig, da die Sektion grosses Interesse daran hat, dass gute schulische Voraussetzungen für potentielle Lernende und künftige Fachkräfte gegeben sind. Von der Sektion wurden weitere Veranstaltungen organisiert. Im Januar hat der traditionelle Neujahrsapéro und im Frühsommer hat eine Podiumsdiskussion zum Thema «Aktive Wirtschaftsförderung für KMU's in Liechtenstein» stattgefunden. Ende Oktober wurden wiederum die Lohn- und Protokollverhandlungen mit dem Arbeitnehmersverband geführt.</p>
 <p><b>Gipser-Verband Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: René Büchel</p> <p>Vizepräsident: Patrick Hermann</p>	<p>Im Jahr 2007 haben 3 ordentliche Vorstandssitzungen sowie eine Sektions-sitzung stattgefunden. Der Sektionspräsident hat weiters an der Jahreshauptversammlung des SMGV teilgenommen. Der Vorstand hat sich vor allem mit dem liechtensteinischen Preisniveau im Gipsergewerbe befasst. Ebenfalls hat sich der Verband einstimmig für die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages ausgesprochen. In Zusammenarbeit mit dem BWI und dem Hochbauamt wurde zudem ein Kurs im Bereich Denkmalschutzpflege ins Leben gerufen. Ende Oktober führte der Sektionspräsident mit dem Arbeitnehmersverband die jährlichen Lohn- und Protokollverhandlungen.</p>
 <p><b>Grafisches Gewerbe Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Remi Nescher</p> <p>Vizepräsident: Erich Marxer</p>	<p>Der Vorstand hat sich zu 3 ordentlichen Sitzungen getroffen. Als Schwerpunktthema wurde die Vergaberichtlinie von der Liechtensteinischen Landesverwaltung behandelt. Es hat zudem ein Treffen mit den zuständigen Personen vom Amt für Personal und Organisation stattgefunden. Am Eignungstest, welcher im Oktober stattgefunden hat, haben 9 Jugendliche teilgenommen. Weiters wurden die Sektionsmitglieder vom Vorstand zu einem Vortrag eingeladen, welcher auf ein positives Echo gestossen ist. Ende Oktober führte der Sektionspräsident mit dem Arbeitnehmersverband die jährlichen Lohn- und Protokollverhandlungen. Für das kommende Jahr ist eine umfassende Imagekampagne für die Sektion geplant.</p>

# Jahresbericht 2007.

	<b>Vorsitz 2007</b>	<b>Schwerpunkte 2007</b>
 <p><b>Haustechnik- &amp; Spenglerverband Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Norbert Kaufmann</p> <p>Vizepräsident: Hans-Rudolf Müller</p>	<p>Das Jahr 2007 ist für den Haustechnik- und Spenglerverband eher ruhig verlaufen. Der Vorstand hat sich vor allem mit dem Thema Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages und der erneuten Teilnahme an der Berufsschau 2008 befasst. Eine grosse Anzahl an Absolventen konnte aus den Händen vom Vizepräsidenten der Sektion ihr wohlverdientes Lehrzeugnis in Empfang nehmen. Ende Oktober wurden wiederum die Lohn- und Protokollverhandlungen mit dem Arbeitnehmerverband geführt.</p>
 <p><b>Informatik / Büromatik Gewerbe Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Alfred Fehr</p> <p>Vizepräsident: Gilbert Ott</p>	<p>Der Vorstand hat 7 Sitzungen abgehalten und es sind diverse Aktivitäten durchgeführt worden. Im Juli konnten einige Lernenden das Abschlusszeugnis und ein Weiterbildungsgutschein für das BWI entgegen nehmen. Die Lehrlingsförderung konnte wieder ausbezahlt und eine Neumitgliedschaft mit dem LMVI realisiert werden. Ebenso wurde die Planung eines gemeinsamen Internetauftrittes bei dem jedes Mitglied seine Produkte und Dienstleistungen anbieten kann initiiert. Mit einer aktiven Mitgliederbetreuung konnten positive Zeichen gesetzt werden. Wie jedes Jahr standen am Ende des Jahres die Lohnverhandlungen mit dem LANV.</p>
<p><b>Sektion Komplementärmedizin</b></p>	<p>Präsident: Silvio Tribelhorn</p> <p>Vizepräsident: Christian Hartmann</p>	<p>Hauptthema des Jahres war die Totalrevision des Sanitätsgesetzes. Die Stellungnahme zur Vernehmlassung wurde Mitte Januar eingereicht. Danach gab es mehrere ausserordentlichen Vorstandssitzungen zusammen mit dem Vorstand der LVNK und Besprechungen der Präsidenten beider Verbände. Das Gesetz wurde Mitte Dezember vom Landtag verabschiedet. Neu soll für die Berufsausübung als Naturheilpraktiker eine Bewilligung des Amtes für Gesundheit erforderlich sein. Die Sektion Komplementärmedizin steht aufgrund des neuen Gesetzes vor grossen Veränderungen im neuen Jahr.</p>
 <p><b>Kosmetik- und Fusspflege-Verband Liechtenstein</b></p>	<p>Präsidentin: Verena Bühler</p> <p>Vizepräsidentin: Rachel Tino</p>	<p>Auch im Jahr 2007 lag der Schwerpunkt in der Interessensvertretung der Sektionsmitglieder. Es wurden wiederum Tarifrichtlinien für kosmetische Behandlungen sowie Mindestlohnrichtlinien festgesetzt.</p>
 <p><b>Liechtensteinischer Coiffeur-Verband</b></p>	<p>Präsidentin: Adrid Beck</p> <p>Vizepräsidentin: Brigitte Walser</p>	<p>Die wichtigsten Themen des LCV waren die Neuorganisation der Wirtschaftskammer, die AVE der Gesamtarbeitsverträge, die Paritätische Landeskommision und das neue Berufsbildungsgesetz. Dessen Einführung warf viele Fragen auf und brachte viel Veränderung im Lehrlingswesen. Mit dem Amt für Berufsbildung und Berufsberatung und dem LANV wurden im 2007 neue Löhne ausgehandelt. Ausserdem sind für Lehrbetriebe wichtige Dokumente erstellt und gratis zur Verfügung gestellt worden. An der Lehrabschlussfeier konnten 5 junge Berufsleute ihr Fähigkeitszeugnis entgegennehmen.</p>
 <p><b>Liechtensteiner Hafner- &amp; Plattenleger Verband</b></p>	<p>Präsident: Peter Lageder</p> <p>Vizepräsident: Peter Lampert</p>	<p>Es war was Anlässe angeht eher ein ruhiges, aber ein sehr arbeitsreiches Jahr für die meisten Mitglieder. Neben den bereits bestehenden Vereinbarungen konnte wieder mit einer neuen Firma eine Rückvergütung vereinbart werden. Einige der laufenden ARGE wurden abgeschlossen und bei anderen Objekten wieder welche gegründet. Im Herbst fanden wieder die Lohn- und Protokollvereinbarungen mit dem Arbeitnehmerverband statt und es konnten gute Ergebnisse erzielt werden. Das Jahr wurde mit dem Beschluss zur AVE des GAV an der Jahresversammlung abgeschlossen.</p>

# Jahresbericht 2007.

	<b>Vorsitz 2007</b>	<b>Schwerpunkte 2007</b>
 <p><b>Liechtensteinisches Handelsgewerbe</b></p>	<p><b>Präsident:</b> Leander Schädler</p> <p><b>Vizepräsident:</b> Herbert Steffen</p>	<p>Zu Beginn des neuen Jahres hat sich die Sektion Metzger mit der Sektion Liechtensteinisches Handelsgewerbe zusammengeschlossen. Während dem Jahr wurde mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktivitäten am Marketingkonzept für das Einkaufland Liechtenstein gearbeitet. Unter anderem wurde eine neue Homepage kreiert und aufgeschaltet. Weiters konnte das Verkaufspersonal von gezielten Weiterbildungskursen profitieren. Die jährlichen Lohn- und Protokollverhandlungen mit dem Arbeitnehmerverband kamen zum Abschluss. Die traditionelle Weihnachtssternaktion hat das erfolgreiche Jahr 2007 abgerundet.</p>
 <p><b>Liechtensteiner Schreinermeister Verband</b></p>	<p><b>Präsident:</b> Wolfgang Marxer</p> <p><b>Vizepräsident:</b> Harald Müller</p>	<p>Wolfgang Marxer hat 2007 interimistisch den Vorsitz der Schreiner übernommen. Einstimmig wurde er an der Jahresversammlung zum Präsidenten gewählt. Um das Image des Schreinerberufes zu verbessern hat der Vorstand eine Werbekampagne initiiert, die auch erfolgreich gestartet ist. Im Sommer wurde zu einem Gespräch beim Amt für Berufsbildung St. Gallen eingeladen, um eine Neuregelung der Finanzen des Lehrlingspools zu besprechen. Es konnte eine erfreuliche neue Vereinbarung gefunden werden. Das Jahr endete mit den Lohnverhandlungen mit dem Arbeitnehmerverband.</p>
<p><b>TRANSPORT, SPEDITION &amp; LOGISTIK</b></p> <p><b>Liechtensteinisches Transportgewerbe</b></p>	<p><b>Präsident:</b> Christoph Eberle</p> <p><b>Vizepräsident:</b> Walter Marxer</p>	<p>Die Hauptarbeit des Vorstandes bestand darin, die Rahmenbedingungen für das Transportgewerbe zu verbessern. Schwerpunkte im 2007 waren die neue Kabotage-Regelung in Österreich, S-Verkehr Süd-Schweiz, der digitale Tacho und die neue Verordnung, sprich die Modernisierung der Vorschriften für den Zugang zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers und dem Kraftverkehrsmarkt. Ausserdem die neue ARV, der Ausstieg Pal-Pool Astag und die Diskussionen wegen des rückwärtigen Verzollungszentrum Buchs. Im Dezember galt es die Lohnforderungen des LANV zu behandeln und Lohn- und Protokollvereinbarungen auszuhandeln.</p>
 <p><b>Liechtensteiner Zimmermeister Verband</b></p>	<p><b>Präsident:</b> Reinhard Marxer</p> <p><b>Vizepräsident:</b> Peter Hasler</p>	<p>Im Jahr 2007 hat sich der Vorstand zu 4 ordentlichen Vorstandssitzungen getroffen. Der Vorstand hat den Intensivkurs «Hupstaplerfahrer» organisiert. Weiters wurde auch die Thematik «Arbeitssicherheit» im Vorstand sowie mit einem Experten eingehend diskutiert. Der Vorstand hat sich geeinigt, in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle der Wirtschaftskammer Liechtenstein eine Branchenlösung für die Sektionsmitglieder auszuarbeiten. Im Oktober hat der Sektionspräsident mit dem Arbeitnehmerverband die jährlichen Lohn- und Protokollverhandlungen geführt.</p>
 <p><b>Maler Verband Liechtenstein</b></p>	<p><b>Präsident:</b> Elmar Gstöhl</p> <p><b>Vizepräsident:</b> Giorgio Di Benedetto</p>	<p>Der Vorstand der Sektion hat sich im Jahr 2007 zu einer ordentlichen Vorstandssitzung getroffen. Der Sektionspräsident hat zudem an verschiedenen Sitzungen der Wirtschaftskammer Liechtenstein teilgenommen. Für interessierte Schülerinnen und Schüler wurde am 24. Oktober 2007 ein Eignungstest für den Beruf Maler/in angeboten, an welchem fünf Jugendliche teilgenommen haben. Ende Oktober führte der Sektionspräsident mit dem Arbeitnehmerverband die jährlichen Lohn- und Protokollverhandlungen. Ebenfalls wurden die Löhne für Lernende angehoben.</p>
 <p><b>Metallgewerbe Liechtenstein</b></p>	<p><b>Präsident:</b> Ferdinand Eberle</p> <p><b>Vizepräsident:</b> Remo Hilti</p>	<p>Im Jahr 2007 waren keine speziellen Projekte der Sektion Metall vorgesehen. Die Lehrabschlussfeier fand am 5. Juli 2007 im Gemeindesaal in Ruggell statt. Die Diplome für die Metallbauer wurden vom Präsident Ferdinand Eberle überreicht. Bei den Verhandlungen mit dem Arbeitnehmerverband konnten eine individuelle und eine generelle Lohnanpassung ausgehandelt werden. An der Jahresversammlung beschliesst die Sektion einstimmig die Teilnahme an der Berufsschau 2008. Ebenso wird der Antrag zur Erarbeitung der Allgemeinverbindlichkeit des Gesamtarbeitsvertrages angenommen.</p>

## Jahresbericht 2007.

	Vorsitz 2007	Schwerpunkte 2007
<p style="text-align: center;"><b>Sektion RÜFE &amp; FORST</b></p>	<p>Präsident: Jonny Sele</p> <p>Vizepräsident: Reto Bischof</p>	<p>Mit dem Amt für Wald, Natur und Landschaft wurden die Regietarife besprochen. Aufgrund des unterschiedlichen Niveaus zwischen Liechtenstein und der Schweiz wurden die Regietarife des Angelernten «eingefroren» bis die Schweiz auf das Liechtensteinische Niveau kommt. Weiteres wurden verschiedene Briefe an die Gemeinden und das Tiefbauamt verschickt. Dabei ging es vor allem darum, dass private Aufträge wieder an die Unternehmer zurückfallen und nicht von den Gemeinden durchgeführt werden.</p>
<p style="text-align: center;"><b>Innendekoration- &amp; Bodenlegergewerbe Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Dietmar Kindle</p> <p>Vizepräsident: Urs Quaderer</p>	<p>Im 2007 sind keine Aktivitäten aus der Sektion lanciert worden. Der Präsident hat an diversen Präsidentensitzungen der Wirtschaftskammer Liechtenstein teilgenommen. Im Juni fand die Lehrabschlussfeier des Gewerbes statt. Der Präsident übergab den drei Lehrabgängern die Abschlusszeugnisse und den Lehrbrief. Im November hat der Sektionspräsident mit dem Arbeitnehmerverband die jährlichen Lohn- und Protokollvereinbarungen geführt.</p>
 <p style="text-align: center;"><b>Verband für Gebäudereinigung und Hauswartdienste Liechtenstein</b></p>	<p>Präsident: Elmar Marxer</p> <p>Vizepräsident: Kareman Limani</p>	<p>Im Jahr 2007 haben 3 ordentliche Vorstandssitzungen stattgefunden. Als Schwerpunktthema wurde die Vergaberichtlinie von öffentlichen Aufträgen im Reinigungsgewerbe zwischen dem Land Liechtenstein und der Wirtschaftskammer Liechtenstein behandelt. Ebenfalls hat sich der Verband einstimmig für Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages ausgesprochen. Ende Oktober führte der Sektionspräsident mit dem Arbeitnehmerverband die jährlichen Lohn- und Protokollverhandlungen.</p>
 <p style="text-align: center;"><b>Verband Liechtensteiner Buchhalter</b></p>	<p>Präsident: Hans-Peter Negele</p> <p>Vizepräsidentin: Monika Gassner</p>	<p>Der Präsident lud 2007 zu 5 Vorstandssitzungen. Ein wichtiges Thema war die Diskussion über den VLB als eigenständiger Verband und das Pro und Kontra als Mitglied bei der Wirtschaftskammer. Ausserdem wurden Dokumentvorlagen und Informationen zu aktuellen Themen wie z.B. die elektronische Steuerklärung eingeholt. Die Nachfrage an Weiterbildung im Bereich MWST war gross, deshalb hat sich der Vorstand entschlossen eine adäquate Schulung anzubieten. Der Kurs wurde im November durchgeführt und von allen Teilnehmern wurde die Prüfung erfolgreich bestanden.</p>
 <p style="text-align: center;"><b>Verband Liechtensteiner Personaldienstleister</b></p>	<p>Präsident: Thomas Schäpper</p> <p>Vizepräsident: Mario Ferrigno</p>	<p>Das erste Projekt im neuen Jahr war der Auftrag zur Neugestaltung der Homepage mit integriertem Forum und GAV-Datenbank. Im Zuge dessen wurde ein neues Logo gestaltet. Mit der Stiftung Sozialfonds konnte ein Treffen zwecks Neuregelung BVG organisiert und es konnten Lösungen zur erleichterten Abwicklung gefunden werden. Ein wichtiges Anliegen war die Einführung des QS-Systems. Nach engagierter Arbeit konnte an der Jahresversammlung der Antrag auf Einführung der LQS Zertifizierung als Einstiegs-kriterium einstimmig angenommen werden.</p>

## Jahresversammlung 2008 der Wirtschaftskammer Liechtenstein

Freitag, 11. April 2008, 17.00 Uhr, Rheinpark-Stadion Vaduz

- Begrüssung und Ansprache durch den Präsidenten Arnold Matt
- Ordentliche Jahresversammlung
- Regierungschef-Stellvertreter Dr. Klaus Tschüscher
- Heinz Hermann, Trainer FC Vaduz
- Übergabe Zertifikate KMU-Management Lehrgang
- Dinner/Drinks/Führung durchs Rheinpark-Stadion